

[Read free ebook] Der Seelensucher Ein psychoanalytischer Roman

## Der Seelensucher Ein psychoanalytischer Roman

Von Georg Groddeck

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #304586 in eBooksVerffentlicht am: 2014-04-22Erscheinungsdatum: 2014-04-22File Name: B00JXENSSA | File size: 34.Mb

**Von Georg Groddeck : Der Seelensucher Ein psychoanalytischer Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Seelensucher Ein psychoanalytischer Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. volle empfehlung - ohne wenn, mit aberVon -Kundeein psychoanalytischer roman! zudem direkt vom fachmann verfasst ([...]) was wird das schon sein? anspruchsvolle ghnlektre fr leute die mit dauerklappmaul ins guiness-buch berflssiger eliten wollen? annherungsversuch einer argwhnisch beugten berufsgruppe an die therapiebedrftige klientel? keineswegs: aber voll der kracher fr alle die schon immer mal ganz genau wissen wollten warum in analyse das wrtchen anal - und was darber hinaus sonst noch alles in den einen, den anderen und uns allen - steckt! das ganze von einem hoch geachteten sanatoriumsbetreiber aus den renommiertesten zirkeln seiner zeit. im unbedarfte freigeistigen

ton der 1920er Jahre brennt Groddeck ein grotesk- tiefgründiges, mitunter etwas leicht, antiquiertes Feuerwerk voller Sprachwitz und selbstironischem Standesdünkel ab. Wer aussergewöhnliches und Kurioses zu schätzen weiß, bekommt einen echten Leckerbissen. Ewig nörgelnden, Besserwissern und Erbsenzählern könnte "es" angesichts der skurrilen Komik den einen oder anderen Pickel ins Gramgerunzelte Konterfei treiben. Also meinerseits sehr zu empfehlen, wer viel erhofft, muss für vieles offen sein. Der Seelensucher ist aber sicher nichts für phantasieresistente Spassbremsen. Und wem meine Rezension zu gestelzt überkommt, ist sowieso vom Lesen abzuraten.

**Kurzbeschreibung** Im Erscheinungsjahr 1921 nannte das Berliner Tageblatt Groddecks Seelensucher ein Buch das kaum seinesgleichen hat unter deutschen Büchern. Im Prager Tageblatt las man: So was Freches, Ungeniertes, raffiniert Gescheit-Verrücktes ist von Erzählern unserer Sprache noch nicht gewagt worden. Tatsächlich ist der Roman aus den Pionierjahren der Psychoanalyse auch heute noch ein wilder Ritt, selbstironisch und witzig, entlarvend und provokativ. Georg Groddeck (1866-1934) war Schriftsteller, Arzt und Wegbereiter der Psychosomatik. Er galt als therapeutisches Genie und prägte den Begriff des Es, den sein Förderer Freud von ihm übernahm; Freud bezeichnete Groddecks Roman als Leckerbissen.

**Kurzbeschreibung** Im Erscheinungsjahr 1921 nannte das Berliner Tageblatt Groddecks Seelensucher ein Buch das kaum seinesgleichen hat unter deutschen Büchern. Im Prager Tageblatt las man: So was Freches, Ungeniertes, raffiniert Gescheit-Verrücktes ist von Erzählern unserer Sprache noch nicht gewagt worden. Tatsächlich ist der Roman aus den Pionierjahren der Psychoanalyse auch heute noch ein wilder Ritt, selbstironisch und witzig, entlarvend und provokativ. Georg Groddeck (1866-1934) war Schriftsteller, Arzt und Wegbereiter der Psychosomatik. Er galt als therapeutisches Genie und prägte den Begriff des Es, den sein Förderer Freud von ihm übernahm; Freud bezeichnete Groddecks Roman als Leckerbissen.